

Fuchsgott oder doch Dämon

Von LunaraLoveBill

Kapitel 24: Rettung

(Sasuke)

Naruto nickte auf mein Aussage, bevor er mir einen Kuss auf die Wange gab und ich ihn langsam herunter ließ. Dabei sah ich etwas verdattert aus, da ich mit diesem Kuss nicht gerechnet hatte. Es war nicht schlecht oder so, nur war ich dadurch etwas von der Rolle. Ich bekam nicht mit, wie er ging und nach oben verschwand. //Warum fühlt sich das so okay an? Wieso lasse ich zu, dass er so mit meinen Gefühlen spielt?// Murmelte ich, während ich abräumte und auch den letzten Rest abwusch. Nach wenigen Minuten war ich fertig, wobei ich die Fahrt und auch alles andere spürte. Schlapp schlenderte ich ins Wohnzimmer, in welchem ich mich auf die Couch fallen ließ. Kaum lag ich, übermannte mich die Müdigkeit. Egal wie sehr ich dagegen ankämpfte, meine Augenlider fielen herunter und ich dämmerte weg. Nur nebenbei spürte ich, wie sich etwas flauschiges auf meine Brust legte und mich erwärmte. Erst mitten in der Nacht wachte ich auf. Spürte das er ein Fuchs war, weshalb ich mein T-Shirt nach oben zog und schmunzelte. Eingerollt lag er auf mir, weshalb ich ihn sachte hochnahm und aufstand. Draußen war es dunkel. Nur der Mond spendete mir Licht, als ich nach oben ins Schlafzimmer lief, in welchem ich mich ins Bett legte. Ihn legte ich vor mir hin, da es mir zu warm war, aber für den Fall, dass er dachte ich wäre weg, legte ich meine Hand auf seinen Körper, welcher sich gleichmäßig hob und senkte und mich damit wieder zum schlafen brachte.

(Naruto)

Schnurrend schlief ich bis zum nächsten Morgen, als ich meine Augen aufschlug lag ich in Kuros Bett. Erst hatte ich die Sorge, dass er weg sei, aber als ich eine Hand Auf meinen Pelz spürte wusste ich, dass er da war. Ich lächelte und leckte über seine Hand ich hörte ein leises Murren, ich sah zu sein Gesicht und sah das er Wach wurde und meinte " Morgen Kuro, was machen wir heute?" Fragte ich ihn neugierig er setzte sich auf und gähnte müde

(Sasuke)

Obwohl ich schlief, war alles schwarz um mich herum und keine Wärme kam zu mir. Es war kalt, bis ich plötzlich etwas unter meiner Hand spürte. Warm und flauschig war es, doch plötzlich war es nass. Sofort entwich mir ein grummeln, da mir es gar nicht gefiel, weshalb ich meine Augen auch langsam öffnete. Erst nach mehrmaligem blinzeln realisierte ich, dass Naruto als Fuchs meine Hand abgeleckt hatte und mir einen Guten morgen wünschte. Ich setzte mich zu erst langsam auf und gähnte erst mal, bevor ich meinen Mund öffnete. "Morgen. Heute nichts besonders. Ich werde schnell Einkaufen gehen und danach mich mit Freunden treffen." Obwohl ich Freunde sagte, so stimmte diese Bezeichnung gar nicht. "Ich denke, dass ich gegen Mittag oder

Nachmittag, wieder hier sein werde", erläuterte ich, wobei ich mich zu ihm herum drehte. "Schau nicht so. Ich weiß, dass dir das nicht gefällt, aber vorläufig müssen wir das so tun, damit dir nichts passiert."

(Naruto)

Als er mir von seinen Tagesplänen erzählte wurde ich sofort traurig. Er merkte das und meinte, dass ich nicht so schauen solle es ginge ja nicht anders. Echt geknickt kuschelte ich mich an Kuro, er begann mich zu kraulen "Ich will aber nicht alleine hier hocken..... Ich mochte bei dir sein" Er sagte mir dann noch einmal aber eindringlicher, dass es nicht geht da wir sonst für immer getrennt werden statt Stunden getrennt wären. Ich nickte dann betrübt "Ja okay....." Er küsst meine Stirn und meinte dann das er mir etwas mitbringen würde wenn ich brav bin und zuhause bleibe, nun leuchten meine Augen und nickte "Okay, ich bin ganz brav~" etwas von ihm zu bekommen machte mich echt happy

(Sasuke)

Dass Naruto nicht zufrieden war, merkte ich sofort. Er kuschelte sich an mich, weshalb meine Hand wie von selbst zu seinem Nacken wanderte und ihn anfang zu kraulen. Es dauerte daraufhin nicht mal lange, bis er mich schon wieder fragte und ich seufzte. "Es geht nicht. Sollte uns jemand erwischen und herausfinden, was in die schlummert, dann sehen wir uns nie wieder. Nie wieder ist länger, als nur Stunden", schärfte ich ihm ein, wobei ich auch ernster klang. Er nickte betrübt, doch blieb mir nichts anderes übrig. Noch war es zu gefährlich, aber später vielleicht nicht. Langsam beugte ich mich herunter und küsste seine Stirn. Weshalb ich das getan hatte, wusste ich nicht, aber es war das richtige. "Sei brav, dann bringe ich dir was mit", meinte ich zu ihm, woraufhin er sehr begeistert war, was mich mit den Augen rollen ließ. "Gut. Würdest du schauen, was wir frühstücken könnten? Ich ziehe mich um und würde dann auch gleich einkaufen gehen", erklärte ich ihm meinen Plan, als ich ihn von mir schob und aufstand, woraufhin ich mich erstmal streckte, bevor ich zum Schrank ging und Klamotten herausholte.

(Naruto)

Kuro rollte mit seinen Augen und meinte, als er mich leicht von sich schob, dass ich schauen soll was wir frühstücken könnten, solange würde er sich anziehen und dann einkaufen gehen. "Okay Kuro" Ich Tapste hinunter wurde zum Menschen und sah in den Schränken , ich fand auf back Brötchen die gerade noch haltbar waren und backte sie in den Ofen auf solange deckte ich den Tisch und schrieb eine kleine Liste was wir unbedingt brauchen. Kaum war ich fertig kam Kuro und meinte auch schon, dass ich mir was anziehen solle, ich wurde leicht rot und kratzte mir am hinter Kopf " Ups vergessen hehe" Ich zeichnete einige Zeichen in die Luft und trug wieder mein Kimono " Setzt dich die Brötchen sind schon fertig, ich habe auch schon eine Einkaufsliste geschrieben was wir brauchen. Ich habe alles für gefüllte Tomaten aufgeschrieben~" Lächelte ich, als ich die Brötchen auf den Tisch stellte und mich auch , mit wackelten Ohren, hinsetzte und mir ein Brötchen nahm

(Sasuke)

Naruto stimmte zu, woraufhin ich nur noch hörte, wie er das Zimmer verließ und ich erleichtert seufzte. Ich wusste nicht wieso, aber er machte es mir irgendwie schwer. Schwer einen klaren Gedanken zu fassen und sich für das richtige zu entscheiden. Mein Blick wanderte zum Fenster. //Tu ich wirklich das richtige? Ich belüge ihn. Ich belüge Pain. Es wird am Ende nur noch schlimmer werden, als besser.// Seufzte ich schließlich, während ich mir über den Nasenrücken strich und meine neuen Gedanken verabscheute. Kopfschüttelnd zog ich mich um und ging herunter, woraufhin mich ein

Schlag ins Gesicht traf. Naruto stand oben ohne da. "Zieh dir was an!", meinte ich zu ihm, was er auch sofort umsetzte, was erleichternd war. Er sagte dann auch schon, dass ich mich setzen sollte. Nun trug er seinen Kimono, welcher ihm gut stand. Erneut schüttelte ich den Kopf, als ich mich setzte fing er auch schon direkt zu erklären, was er aufgeschrieben hätte. Aufmerksam hörte ich ihm zu, während ich mir ein Brötchen nahm und dieses beschmierte. Er tat es mir dabei gleich und wackelte mit seinen Ohren. "Ich werde gleich gehen. In einer Stunde werde ich wieder da sein. Stell in der Zwischenzeit nichts dummes an", erläuterte ich ihm, nach unserem ruhigen Frühstück. Langsam ging ich auf ihn zu, nur damit ich durch seine Haare wuscheln konnte. "Bis später", meinte ich noch zu ihm, als ich den Zettel und den Korb nahm, damit ich gehen konnte. Mein Siegel erneuerte ich, ehe ich schon im Auto saß und zu einem Laden fuhr, zu welchem ich früher schon gerne gefahren war.

(Naruto)

er meinte, dass er gleich gehen würde und in einer Stunde wieder da sein würde. Ich solle nichts Dummes anstellen in der Zeit, ich nickte nur stumm. Das restliche Frühstück verbrachten wir mit Schweigen wobei ich ihn ab und zu lächelnd ansah. Als wir fertig waren wuschelte er mir nochmals durchs Haar was mich auf Schnurren ließ, er verabschiedete sich und nahm sich die Liste und einen Korb, als er dann ging. Ich sah ihm nach und nach einigen Minuten fing ich dann auch schon an aufzuräumen, als ich damit dann fertig war sah ich auf die Uhr und seufzte; da ich sah dass Kuro noch eine Weile weg war. Ich beschloss etwas zu meditieren um die Zeit nützlich zu verbringen und setzte mich in den Schneidersitz auf ein Schneidebrett, mit welchem ich auf einen Besenstiel balancierte und auf mein Chakrafluss konzentrierte

(Sasuke)

Im Laden war es angenehm kühl, weshalb mir ein leises Seufzen über die Lippen kam. Ich nahm die Liste zur Hand und suchte alle Zutaten zusammen, die er mir aufgeschrieben hatte. zugleich schaute ich noch nach Kleinigkeiten für Naruto, die ich in meinen Korb legte und weiter durch den Laden schlenderte, bis ich schließlich bezahlte und wieder zurück fuhr. Währenddessen merkte ich zum Glück, dass mir keiner folgte, was ein gutes Zeichen für den Kleinen war, wenn ich ihn mitnehmen wollte. //Wenn sie sich nicht für mich interessieren, dann kann er raus.// Ermutigte ich mich etwas, während ich das Auto parkte und nach oben mit dem Aufzug fuhr. Die Tür schloss ich auf, woraufhin niemand aufsprang, sondern Ruhe war. Skeptisch dachte ich schon, dass er weg wäre, weshalb ich schnell rein rannte, aber direkt stehen blieb als ich ihn erblickte. Er war am Meditieren oder so etwas in der Art, warum ich leise alles wegräumte, ehe ich mich vor ihm hinsetzte. "Willst du mir verraten, was du da machst?", fragte ich, doch war ich wohl zu laut gewesen, den in Sekunden schnelle lag ich auf dem Rücken und er über mir gebeugt. "Ich wollte dich nicht erschrecken. Fahr deine Krallen aber ein, bevor du dich oder mich verletzt", wies ich ihn an, daher er mich nur ansah.

(Naruto)

Ich war voll und ganz in meine Meditation, dass ich nicht merkte das Kuro nach Hause kam. Ich war durch meiner Übung tiefen entspannt, weshalb ich mich auch zu Tode erschrak, als ich plötzlich Kuros Stimme vor mir hörte. Ich war so überrascht, dass ich mein Gleichgewicht verlor und auf ihn fiel. Dabei fuhr ich instinktiv meine Krallen aus und sah in seinen Onyx darbenenden Augen, während ich über ihn beugte. Ich wurde aus meine Trance gerissen als er meinte ich solle meine Krallen einziehen, ich blinzelte und setzte mich, mit einem Verlegenen lächeln, auf seinen Bauch "Sorry..... hehe Kuro, du hast mich echt überrascht hehe" Ich zog meine Krallen zurück und legte mich auf

ihn " Schön das du wieder da bist Kuro~"

(Sasuke)

Naruto schaute mir in die Augen, was ich einfach nur erwidern konnte. Seine Augen hatten mich in den Bann gezogen. Ließen mich gar nicht mehr los, bis er es war, der den Blickkontakt abbrach und mich verlegend anlächelte. Schmunzelnd sah ich ihm dabei zu, wie er sich plötzlich auf meinen Bauch setzte. Skeptisch wanderte meine Augenbraue nach oben. So schnell wie sie oben war, war sie auch schon wieder unten und er lag ohne Krallen auf mir. Er entschuldigte sich und war froh, dass ich wieder da war. "Ich muss gleich aber wieder los", meinte ich, als ich durch seine Haare strich und weiter zu seinem Ohr, wohinter ich ihn einen Moment lang kraulte, bis ich mich mit ihm aufsetze. Nun saß er auf meinem Schoß und sah mich an. "In etwa 3 Stunden bin ich wieder da. Du brauchst nichts kochen, erst für heute Abend. Den Fernseher mache ich dir wieder an und wieder, keine Dummheiten", erklärte ich ihm, als ich ihn auf die Couch hob, einen Kuss bekam und mich löste. Noch ein prüfender Blick, ehe ich mich mit einem Winken verabschiedete, dabei vergaß ich meinen Bannkreis, da ich die Zeit dazu auch voll vergessen hatte. Schnell stieg ich in den Wagen und fuhr davon, damit Sasori mich nicht direkt köpfen würde.

(Naruto)

Ich wurde traurig als er meine, dass er auch gleich weg müsse. Es machte mich schon etwas traurig, aber als er meine Ohren wieder kraulte, fing ich leise an zu schnurren. Außerdem meinte er, dass ich für den Mittag nichts kochen brauche erst Abend. Ich nickte schnurrend. Er erwähnte noch, dass er den Fernseher anmachen würde und das ich keinen Unfug anstellen solle. Nach dem er mir dies erklärt hatte hob er mich hoch und setzte mich auf sein Sofa. er gab mir sogar noch einen Kuss, dieser lässt mein Herz höher schlagen ließ, nach einiger Zeit löste er sich von mir. Kuro ließ einen Prüfenden Blick über alles wandern, ehe er sich verabschiedete und mir zum abschied noch wunk. Sofort merkte ich, dass er keinen Bahnkreis gezogen hatte, hieß das das ich raus durfte?. Da ich es mir nicht sicher war, beschloss ich doch noch da zu bleiben und nicht Raus zugehen. alleine weil es zu Heiß war, doch beschloss ich, weil der Hase nicht lief, dass Ich hinaus aus dem Fenster und auf das Menschen Gewusel auf den Straßen. Mir viel nach einigen Minuten einen Schwarzhaarigen Jungen der durch die Gassen Flitzte so als ob er vor etwas Flüchtete. Instinktiv sprang ich auf und rann hinunter zu den Jungen als ich sah wie er an den Arm gepackt wurde und grob daran gezehrt wurde // Sorry Kuro, aber ich muss ihn Helfen//

(Sasuke)

Dadurch das viele Menschen unterwegs waren, dauerte es länger, bis ich dann endlich den Wald erreicht hatte und dort schon auf einen genervten Sasori, samt Hidan und Sakura traf. Meine Laune war so schon, für den Arsch, aber nun hatte ich das Gefühl, als könnte ich kotzen. Brummend verließ ich mein Auto und lief auf die drei zu. "Spät." "Noch länger und ich hätte Pink ermordet!" "Klappe du Dummkopf", machten die drei ihre Bemerkungen, woraufhin ich mit den Augen rollte und ihnen erklärte, was das Problem war. Sie nickten, bevor wir uns in Bewegung setzten. Sasori erzählte uns, worauf wir achten müssten, damit wir den Schutzgott/Dämon nicht wecken würden. Nach einer gefühlten Ewigkeit kamen wir am Schrein an. "Wir sollten hier die Falle aufbauen und morgen Abend zu schlagen. Schichten zum Nachschauen, sind schon eingeteilt wurden. Sasuke du brauchst nicht", erklärte Sasori, woraufhin Hidan und Sakura meckerten. Mehr kam dann jedoch nicht, weshalb wir unsere Vorbereitungen treffen konnten und ich mich auf den Weg Heim machen wollte. "Sasuke-kun!! Wollen wi-/" "Nein", unterbrach ich sie direkt, was ihr gar nicht gefiel. "Ist es wegen dem

blöden Jungen?", knurrte sie, woraufhin ich sie giftig ansah. "Ein Wort zu irgendwem und es wird dir leid tun! Er ist nicht dumm, also lass ihn in Ruhe!", knurrte nun ich, bevor ich in meinen Wagen stieg und wieder zurück zu meinem Apartment fuhr. Dabei regte ich mich über Sakura auf.

(Naruto)

Ich rannte hinaus in die Hitze, zuvor hatte ich meine Merkmale wieder verschwinden lassen. Ich rannte zu der stelle wo ich den Jungen gesehen hatte und sag mich um. Erst sah ich ihn nicht aber, als ich um eine Ecke ging sah ich wie der Schwarzhaarige Junge Niedergeschlagen wurde und zu Boden viel. Es machte bei mir etwas klick und ich rann auf den Mann zu der den Jungen aufheben Wollte und schleuderte ihn an die Nächste Häuserwand. Ich Wollte den Jungen in Sicherheit Bringen, also in Kuros Wohnung, jedenfalls bis der Kleine Aufwachte. Als ich das Gesicht des Kleinen Sah erstarrte ich, er sah aus Wie Sasu.... wie mein Sasu..... . Mir stiegen schon Freuden Tränen in meine Augen, als ich Plötzlich ein Messer in meine Seite gerammt bekam, ich Stöhnte auf und sah zu den der es mir hinein gestoßen hatte. Es war der Mann der ich an die Wand gerammt habe, Ich knurrte und schlug den Mann wutentbrannt mit voller Wucht nieder. Als der Mann sich nicht mehr Rührte hielt ich meine Seite die stark blutete und hob mit der Anderen Hand den kleinen Sanft hoch. Schleppend und Blutend ging ich wieder zurück zu Kuros Wohnung, als ich in dieser war legte ich Sasuke in das Gästezimmer Bett von Kuro und deckte ihn zu. ich Kusste kurz noch seine Stirn, ehe ich langsam kraftlos zum Sofa schleppte und mich auf dieser Legte // der Arsch muss etwas an seinen verdammten Messer gehabt haben!!!// Dachte ich noch aufgebracht bevor ich Ohnmächtig wurde.